



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 30/2021

des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 05.07.2021

im Feuerwehrhaus Pflugdorf-Stadl

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Albert Thurner
Schriftführer: Regina Erdt
Sitzungsbeginn und -ende: 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Lindauer sen. Josef
Dr. Pilz Klaus ab TOP 10 anwesend
Bartl Heinrich
Dangel Mario
Erdt Stefan
Erhard jun. Franz
Dr. Friedl Peter
Hieber Stefan
Karmann Beate
Müller Markus
Schmid Anton
Schwenk Markus
Sturm Alexander

Entschuldigt fehlte/n:

Koch Brigitte

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Tagesordnung:

- 30/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 30/2 Bauantrag zum Neubau eines kleinen Wohnhauses auf dem Grundstück FINr. 1/1 der Gemarkung Stadl (Stoffener Str. 23a); Wiedervorlage
- 30/3 Antrag auf Vorbescheid (formelle Bauvoranfrage) zum Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 143 der Gemarkung Pflugdorf (Weilheimer Str. 21); Wiedervorlage
- 30/4 Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020
- 30/5 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2020
- 30/6 Feststellung der Jahresrechnung 2020
- 30/7 Entlastung der Jahresrechnung 2020
- 30/8 Erneuerung der Gastherme im Sportheim Issing - Auftragsvergabe
- 30/9 Breitbandverkabelung Ortsmitte Vilgertshofen - Auftragsvergabe
- 30/10 Sanierung Antoniuskapelle Mundraching - Auftragsvergabe Rohbauarbeiten
- 30/11 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Pflugdorf-Stadl - Auftragsvergaben
- 30/11 Rohbau
 - .1
- 30/11 Ziegelfassade
 - .2
- 30/11 Flachdacharbeiten
 - .3
- 30/11 Torkonstruktion
 - .4
- 30/11 Rüttelklinker
 - .5
- 30/12 Genehmigung der Rechnung für die Errichtung eines Zauns an der Quelle Lechmühlen
- 30/13 Informationen für den Gemeinderat
- 30/14 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

30/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.06.2021 wurde allen GRM zugeschickt.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.06.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/2 Bauantrag zum Neubau eines kleinen Wohnhauses auf dem Grundstück FINr. 1/1 der Gemarkung Stadl (Stoffener Str. 23a); Wiedervorlage

Sachverhalt:

Auf die Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung vom 07.06.2021 wird Bezug genommen.

Zwischenzeitlich wurden die Stellplätze neu angeordnet, sodass diese unabhängig voneinander benutzbar sind.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/3 Antrag auf Vorbescheid (formelle Bauvoranfrage) zum Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 143 der Gemarkung Pflugdorf (Weilheimer Str. 21); Wiedervorlage

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich folglich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem Mischgebiet (MI).

Es ist zu beurteilen, inwieweit Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen, ersichtlich sein könnten.

Für die geplanten 6 Wohneinheiten werden gesamt 13 Stellplätze vorgesehen.

Gemäß dem Auftrag des Gemeinderates aus der vergangenen Sitzung nahm der Bauausschuss den Bauplatz am vergangenen Donnerstag in Augenschein. Der Ausschuss schlägt dem Gemeinderat vor, das gemeindliche Einvernehmen vorerst nicht zu erteilen und dem Antragsteller wegen der Anzahl der Geschoße Rücksprache mit der Baugenehmigungsbehörde zu empfehlen. Der Antragsteller sollte außerdem Geländeschnitte erstellen lassen und die Zahl der Stellplätze auf das notwendige, aber zweifelsfrei realisierbare Maß zu reduzieren.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen vorerst nicht in Aussicht gestellt. Dem Antragsteller wird empfohlen, wegen der Anzahl der Geschoße Rücksprache mit der Baugenehmigungsbehörde zu halten, Geländeschnitte erstellen zu lassen und die Zahl der Stellplätze auf das notwendige, aber zweifelsfrei realisierbare Maß zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/4 Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, GRM Stefan Erdt, trug die Niederschrift aus der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2020 vom 28.06.2021 vor.

Die örtliche Prüfung gab zu keinen wesentlichen Feststellungen Anlass.

Die getroffenen Stellungnahmen wurden im Gemeinderat besprochen. Aufgrund der hohen laufenden Kosten für die Nutzung des Geoinformationssystems wird angeregt, Alternativen zu prüfen.

Beschluss:

Der Prüfungsbericht der örtlichen Rechnungsprüfung für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/5 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2020

Sachverhalt:

Die Liste der außer- und überplanmäßigen Ausgaben wurde vorgetragen und von Bürgermeister Dr. Albert Thurner erläutert. Im Verwaltungshaushalt wurden 8 Fälle mit einer Summe von 62.481,99 €, im Vermögenshaushalt in 10 Fällen mit einer Summe von 176.565,69 € festgestellt.

Beschluss:

Die außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2020 werden nachträglich genehmigt. Die Liste mit den Fällen ergibt sich aus der Anlage zu dieser Niederschrift und ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/6 Feststellung der Jahresrechnung 2020

Sachverhalt:

Bgm. Dr. Thurner erläutert die Jahresrechnung 2020.

Eine Entnahme aus der „Allgemeinen Rücklage“ erfolgte in Höhe von **1.289.845,97 €**.

Beschluss:

Gemäß Art. 102 Abs. 3 GO wird die Jahresrechnung wie folgt festgestellt.

Die Entnahme aus der „Allgemeinen Rücklage“ in Höhe von **1.289.845,97 €** wird nachträglich genehmigt.

Haushaltsrechnung mit dem auf die bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben reduziertem Ergebnis gem. § 79 Abs.3 KommHV mit dem darin enthaltenen kassenmäßigem Abschluss.

| Bereinigtes Ergebnis | Verwaltungshaushalt | Vermögenshaushalt | Gesamtergebnis |
|-----------------------------------|---------------------|-------------------|----------------|
| nach § 79 KommHV | EUR | EUR | EUR |
| Summe bereinigter Soll-Einnahmen | 5.787.312,65 | 2.952.248,74 | 8.739.561,39 |
| Summe bereinigter Soll-Ausgaben | 5.787.312,65 | 2.952.248,74 | 8.739.561,39 |
| Etwaiger Unterschied (Fehlbetrag) | | | 0,00 |

Kasseneinnahmereste 0,00

| Nicht Haushaltsrechnung! | Stand beim Jahresabschluss | | |
|-------------------------------------|----------------------------|---------------------------|------|
| | EUR | | EUR |
| Verwahrgelder und Vorschüsse | | | |
| Einzahlungen | 1.793.413,48 | Vorhandene Verwahrgelder | 0,00 |
| Auszahlungen | 38.430,23 | Unerledigte Verwahrgelder | |
| Unterschied: | 1.754.983,25 | | 0,00 |

Kassenmäßiger Abschluss (§78 KommHV)

| Gesamthaushalt | Gesamtrechnungssoll | Ist-Zahlungen | Kassenreste zur |
|--|---------------------|---------------|---------------------------|
| | EUR | EUR | Übertragung auf Folgejahr |
| Einnahmen | 8.788.571,88 | 8.741.350,06 | 47.221,82 |
| Ausgaben | 8.788.571,88 | 8.788.571,88 | 0,00 |
| Ist-Überschuss (+) oder Ist-Fehlbetrag(-)=buchm. Kassenbestand | | -47.221,82 | |

| Verwahrgelder und Vorschüsse insgesamt | IST-Zahlungen in EUR | |
|--|----------------------|--------------|
| | Einnahmen | 1.793.413,48 |
| Ausgaben | 38.430,23 | |
| Mehreinnahmen (+) o. Mehrausgaben (-) zugleich buchmäßiger Kassenbestand | 1.754.983,25 | |

Vermögensübersicht (§§ 77 Abs.2 Nr.1,81 Abs. 1 KommHV) nur Endsummen

| Aufgabenbereich | Stand zu Beginn | Änderungen während des Haushaltsjahres | | | Stand am Ende des |
|--|----------------------|--|------------|-----------------------|---------------------|
| | | Zugang EUR | Abgang EUR | Abschreibungen in EUR | |
| Vermögensart | des Haushalts-jahres | | | | Haushaltsjahres EUR |
| A: Vermögen nach § 76 Abs.1 Forderungen des Anlagevermögens u. Geldanlagen | 39.897,42 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 39.897,42 |
| B: Vermögen nach § 76 Abs.2 Anlagevermögen kostenrechnende Einrichtungen | | | | | |
| Schule (PV Anlage) | 38.728,00 | 0,00 | 0,00 | 3.392,00 | 35.336,00 |
| Entwässerung Vilgertshofen | 5.429.663,87 | 157.658,30 | 0,00 | 147.168,30 | 5.440.153,87 |
| Entwässerung Mundraching | 1.363.853,74 | 23.626,05 | 0,00 | 36.305,05 | 1.351.174,74 |
| Friedhöfe | 549.174,00 | 115.461,46 | 0,00 | 23.956,00 | 650.761,00 |
| Bauhof | 345.229,00 | 25.563,65 | 2.931,25 | 34.501,40 | 333.360,00 |
| Wasserversorgung | 1.252.901,09 | 329.494,54 | 0,00 | 154.024,54 | 1.428.371,09 |
| Nahwärme | 426.543,00 | 0,00 | 0,00 | 35.203,00 | 391.340,00 |
| C: Vermögen nach § 76 Abs.4 | | | | | |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte. | | | | | |
| Summe: | 9.445.990,12 | 651.804,00 | 2.931,25 | 424.468,75 | 9.670.394,12 |

Übersicht über die Rücklagen (§§ 77 Abs.2 Nr.2, 81 Abs. 2 KommHV) nur Endsummen

| Art | Stand zu Beginn | Im Haushaltsjahr durchgeführte | | Stand am Ende des |
|-----|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|
|-----|-----------------|--------------------------------|--|-------------------|

| | des Haushalts-jahres | Zuführungen EUR | Entnahmen EUR | Berichtigungen EUR | Haushaltsjahres EUR |
|------------------------|----------------------|--------------------|---------------|-----------------------|------------------------|
| 1. Allgemeine Rücklage | 2.912.083,04 | 0,00 | 1.289.845,97 | -34.680,22 | 1.587.556,85 |
| 2. Sonderrücklagen | | | | | |
| GAR Entwässerung | 28.712,99 | 118.656,37 | 0,00 | 0,00 | 147.369,36 |
| GAR Wasserversorgung | -7.827,69 | 0,00 | 28.957,76 | 0,00 | -36.785,45 |
| GAR Nahwärme | 0,00 | 18.327,84 | 0,00 | 34.680,22 | 53.008,06 |
| Summe: | 2.932.968,34 | 136.984,21 | 1.318.803,73 | 0,00 | 1.751.148,82 |

Übersicht über die Schulden (§§ 77 Abs. 2 Nr. 2, 81 Abs. 2 KommHV) nur
Endsummen

| Art | Stand zu Beginn des HH-Jahres EUR | Änderungen während des Haushaltsjahres | | Stand am Ende des Haushaltsjahres EUR |
|--|--------------------------------------|---|------------|--|
| | | Neue Kreditaufnahme | Tilgungen | |
| 1. Schulden aus Krediten | 1.218.631,10 | 0,00 | 151.152,40 | 1.067.478,70 |
| 2. Schulden aus Vorg. die Kreditaufn. gleichkommt | | | | |
| 3. Kassenkredite | | | | |

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/7 Entlastung der Jahresrechnung 2020

Sachverhalt:

Die Entlastung bildet den förmlichen Abschluss des Rechnungslegungsverfahrens. Entlastet wird der erste Bürgermeister als Leiter der Gemeindeverwaltung durch den Gemeinderat. *(Er kann deshalb an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen).*

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung der Jahresrechnung 2020. Dadurch werden die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Rechnungsjahres 2020 gebilligt und die Haushaltsüberschreitungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Bgm. Dr. Thurner nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/8 Erneuerung der Gastherme im Sportheim Issing - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Die fast 20 Jahre alte Gastherme im Sportheim des FC Issing ist defekt. Eine Reparatur scheidet an nicht mehr verfügbaren Ersatzteilen. Die Firma Thalheimer Haustechnik, Ludenhausen, hat ein Angebot für die Erneuerung der Gastherme vorgelegt, das sich auf brutto 9.525,36 € beläuft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Thalheimer Haustechnik, Ludenhausen, mit der Erneuerung der Gastherme im Sportheim Issing gemäß dem Angebot vom 27.06.2021 zu einem Gesamtpreis von 9.525,36 € (brutto) und genehmigt die außerplanmäßigen Ausgaben.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

30/9 Breitbandverkabelung Ortsmitte Vilgertshofen - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für die Breitbandverkabelung in der Ortsmitte Vilgertshofen im Zug der laufenden Dorferneuerungsmaßnahme liegt ein Angebot der Firma Tobias Linke, Hofstetten, vor. Die Firma Linke ist auch von den LEW mit der Verlegung von Stromleitungen bei dieser Baumaßnahme beauftragt. Entsprechend hat eine andere Firma, die oft von den LEW beauftragt wird, kein eigenes Angebot abgegeben. Eine dritte angefragte Firma hat mangels zeitlicher Kapazitäten abgesagt.

Das Angebot der Firma Linke enthält neben der Verlegung von Leerrohren auch Speedpiperohrverbände. Es beläuft sich auf brutto 23.246,89 €.

GRM Erhard schlägt vor, nach Möglichkeit auf die angebotenen Kabelschutzrohre und den Verteilerkasten zu verzichten; außerdem muss die Anzahl der Hausanschlüsse überprüft werden. Er bietet an, diese Punkte mit dem Planungsbüro IK-T und der Firma Linke zu klären.

GRM Schmid bittet zu prüfen, ob die Verlegung der Breitband-Leerrohre mit den Grabungsarbeiten für Stromleitungen kombiniert werden kann.

Ein Beschluss wird bis zur Klärung dieser Punkte vertagt.

30/10 Sanierung Antoniuskapelle Mundraching - Auftragsvergabe Rohbauarbeiten

Sachverhalt:

Für die Rohbauarbeiten bei der Sanierung der Antoniuskapelle Mundraching wurden neun Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 25.06.2021 gingen drei Angebote ein.

Die Angebote im Einzelnen:

| | |
|-------------------------------|----------------------|
| 1. Harrer Bau GmbH, Pflugdorf | 14.486,47 € (brutto) |
| 2. Bieter | 14.552,51 € (brutto) |
| 3. Bieter | 16.026,62 € (brutto) |

Die Kostenberechnung von Planer Dr. Klaus Pilz lag bei brutto 17.600,10 €. Das Angebot der Firma Harrer GmbH liegt damit 3.113,63 € unter den veranschlagten Kosten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Harrer Bau GmbH, Pflugdorf, mit den Rohbauarbeiten bei der Sanierung der Antoniuskapelle Mundraching gemäß dem Angebot vom 25.06.2021 zu einem Gesamtpreis von 14.486,47 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/11 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Pflugdorf-Stadl - Auftragsvergaben

30/11. Rohbau

1

Sachverhalt:

Das Gewerk Rohbau für o.g. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 9 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Zum festgelegten Submissionszeitpunkt am 22.06.2021 ist 1 Angebot eingegangen. Dieses beläuft sich auf 92.021,16 € (brutto). Die Kostenschätzung lag bei 58.686,85 € (brutto). Damit läge eine Kostenüberschreitung von 33.334,31 € (brutto), umgerechnet 63,7% vor.

Ausschreibungen können aufgehoben werden, wenn entweder kein Angebot eingegangen ist, das den Bedingungen entspricht, die Grundlagen des Vergabeverfahrens sich wesentlich geändert haben, die Ausschreibung kein wirtschaftliches Ergebnis gebracht hat oder andere schwerwiegende Gründe bestehen. Planer und GRM Dr. Pilz empfiehlt daher, gemäß §17 VOB/A die Ausschreibung aufgrund unangemessen hoher Preise aufzuheben.

Beschluss:

Der Gemeinderat hebt die Ausschreibung für das Gewerk Rohbau bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl gemäß §17 VOB/A aufgrund unangemessen hoher Preise auf.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/11. Ziegelfassade

2

Sachverhalt:

Das Gewerk Ziegelfassade für o.g. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Zum festgelegten Submissionszeitpunkt am 22.06.2021 sind 3 Angebote eingegangen:

- | | |
|--|----------------------|
| 1. Hörmannshofer Fassaden Süd, Marktoberdorf | 26.487,26 € (brutto) |
| 2. Bieter | 36.294,42 € (brutto) |
| 3. Bieter | 41.059,65 € (brutto) |

Die Angebote wurden von Planer Dr. Klaus Pilz geprüft und verglichen. Der Kostenanschlag lag bei 21.420,00 € (brutto). Damit kommt es zu einer Kostenüberschreitung von 5.067,26 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Hörmannshofer Fassaden Süd, Marktoberdorf, mit dem Gewerk Ziegelfassade bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl für eine Auftragssumme von 26.487,26 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/11. Flachdacharbeiten

3

Sachverhalt:

Das Gewerk Flachdacharbeiten für o.g. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Zum festgelegten Submissionszeitpunkt am 22.06.2021 sind 2 Angebote eingegangen:

| | |
|---------------------------------|----------------------|
| 1. FAB Miller Dachbau, Türkheim | 23.213,19 € (brutto) |
| 2. Bieter | 23.566,40 € (brutto) |

Die Angebote wurden von Planer Dr. Klaus Pilz geprüft und verglichen. Die Kostenschätzung lag bei 13.580,88 € (brutto). Dr. Pilz erklärt die Kostenüberschreitung von 9.632,31 € mit gestiegenen Marktpreisen und der vom geänderten Bebauungsplan vorgeschriebenen Begrünung des Flachdaches (Mehrkosten ca. 5.000 €).

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma FAB Miller Dachbau, Türkheim, den Auftrag für die Flachdacharbeiten bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl für eine Auftragssumme von 23.213,19 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/11. Torkonstruktion

4

Sachverhalt:

Die Torkonstruktion für o.g. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 7 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Zum festgelegten Submissionszeitpunkt am 22.06.2021 sind 2 Angebote eingegangen:

| | |
|---|----------------------|
| 1. Kohlberger Toranlagen GmbH, Prittriching | 13.751,64 € (brutto) |
| 2. Bieter | 15.393,84 € (brutto) |

Die Angebote wurden von Planer Dr. Klaus Pilz geprüft und verglichen. Die Kostenschätzung lag bei 9.520,00 € (brutto). Planer Dr. Pilz erklärt die Kostenüberschreitung von 4.231,64 € mit höheren Anforderungen an die Verbindungstür zum Bestandsgebäude.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma Kohlberger Toranlagen GmbH, Prittriching, den Auftrag für die Torkonstruktion bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl für eine Auftragssumme von 13.751,64 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/11. Rüttelklinker

5

Sachverhalt:

Das Gewerk Rüttelklinker für o.g. Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Zum festgelegten Submissionszeitpunkt am 22.06.2021 sind 3 Angebote eingegangen. Das Mindestgebot beläuft sich auf 13.651,32 € (brutto). Die Kostenschätzung lag bei 8.181,25 € (brutto). Damit läge eine Kostenüberschreitung von 5.470,07 € (brutto), umgerechnet 59,9% vor.

Ausschreibungen können aufgehoben werden, wenn entweder kein Angebot eingegangen ist, das den Bedingungen entspricht, die Grundlagen des Vergabeverfahrens sich wesentlich geändert haben, die Ausschreibung kein wirtschaftliches Ergebnis gebracht hat oder andere schwerwiegende Gründe bestehen. Planer und GRM Dr. Pilz empfiehlt daher, gemäß §17 VOB/A die Ausschreibung aufgrund unangemessen hoher Preise aufzuheben.

Beschluss:

Der Gemeinderat hebt die Ausschreibung für das Gewerk Rüttelklinker bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl gemäß §17 VOB/A aufgrund unangemessen hoher Preise auf.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

GRM und Planer Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

30/12 Genehmigung der Rechnung für die Errichtung eines Zauns an der Quelle Lechmühlen

Sachverhalt:

Der TOP wurde innerhalb der Ladungsfrist nachgereicht.

Das Schutzgebiet 1a an der Trinkwasserquelle in Lechmühlen musste durch einen neuen Zaun eingefasst werden. Ein Angebot der Firma Zaunteam Ammersee, belief sich auf 4.960,60 € (brutto). Durch Regiearbeiten aufgrund der schwierigen Hanglage erhöhte sich der Rechnungsbetrag auf 6.375,09 Euro (brutto). Im Haushalt wurden für diese Maßnahme 5.000 Euro vorgesehen. Der Vorsitzende bittet um Genehmigung der Rechnung und der überplanmäßigen Ausgaben.

Mehrere GRM kritisieren, dass im Angebot bereits Regiearbeiten in großem Umfang angekündigt worden waren, und bitten den Vorsitzenden, Wert auf reellere Angebote zu legen.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Rechnung für die Errichtung eines Zauns an der Quelle Lechmühlen in Höhe von 6.375,09 Euro (brutto) und die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.375,09 Euro.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

30/13 Informationen für den Gemeinderat

Sachverhalt:

- ***Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung***

In der nö. Sitzung vom 07.06.2021 beauftragte der Gemeinderat das Ing.-Büro Wolfgang Hartmann, Neusäß, mit der Fachplanung Elektro/Heizung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl.

- In der vergangenen Sitzung (TOP 29/6) genehmigte der Gemeinderat die Sanierung des Kirchenaufgangs Issing durch die Firma Puhla Marmor-Fachhandel, Kaufering, zu einer Auftragssumme von 6.188,00 Euro (brutto). Dem Vorsitzenden war bei dieser Abstimmung noch nicht bekannt, dass es bereits einen Nachtrag zum Angebot der Fa. Puhla gab. Für 9 Meter Drain/Traufprofil inkl. Dachrinne zur Entwässerung der Treppenpodeste werden weitere 2.200 Euro fällig, so dass sich der Gesamtbetrag auf 8.806,00 Euro (brutto) erhöht.

30/14 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

Sachverhalt:

- Mehrere GRM kritisieren Presseberichte aus den Gemeinderatssitzungen, die Sachverhalte missverständlich wiedergegeben haben. Der Vorsitzende soll bei der Ausarbeitung der Niederschriften und ihrer Weitergabe an die Presse auf eine klarere Wiedergabe der Sachverhalte und Diskussionen achten.
- GRM Schmid bittet, die Baustelle in der Ortsmitte Vilgertshofen besser absichern zu lassen und den Zugang zur Kirche auszuschildern.

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

Dr. Albert Thurner
Erster Bürgermeister

Regina Erdt
Schriftführer